

Pressemitteilung

Ausgabe 13 | 9. September 2019

In den Startlöchern: Kampagne 2019/20

Nordzucker erwartet konzernweit im Schnitt Erträge ungefähr auf Vorjahresniveau

Braunschweig, 10. September 2019

Die Rübenkampagne steht konzernweit in den Startlöchern: Am 12. September startet die Verarbeitung im polnischen Werk Chełmża. Nordzucker erwartet insgesamt ein ähnliches Ertragsniveau wie im Vorjahr, bei regional jedoch sehr starken Unterschieden. Die Kampagne endet im Januar 2020.

Die ersten Zuckerrüben dieses Anbaujahres werden im Werk Chełmża (Polen) am 12. September verarbeitet. Die Werke in den anderen Ländern starten in den darauffolgenden Tagen Schritt für Schritt mit der Zuckerproduktion. Bis zum 8. Oktober werden alle Werke im Konzern die Verarbeitung aufgenommen haben. Eine vorgelagerte Dicksaftkampagne im Werk Nordstemmen hat bereits am 9. September begonnen.

Gute Auflaufbedingungen

Nach einer zügigen Aussaat Anfang April hatten die Rüben in fast allen Regionen zunächst gute Start- und Wachstumsbedingungen. Wie bereits im vergangenen Jahr gab es über die Vegetationsperiode hinweg in einigen Regionen während des Sommers deutlich zu wenig Niederschläge. Besonders betroffen vom ausbleibenden Regen waren weite Teile der Anbauregionen in Deutschland und Polen. Hingegen konnten sich die Zuckerrüben in Dänemark, Schweden, Finnland und der Slowakei gut entwickeln. Proberodungen in allen Ländern zeigen somit große regionale Unterschiede hinsichtlich der zu erwartenden Erträge.

Dr. Lars Gorissen, Vorsitzender des Vorstands und zuständig für das Ressort Agrarwirtschaft, bekräftigt: „In einigen Gebieten gab es in diesem Jahr genug Regen, in anderen Regionen erwarten wir aber

auch deutliche Ertragseinbußen. Für den gesamten Konzern rechnen wir insgesamt im Schnitt mit einem Ertragsniveau etwa auf Vorjahresniveau.“

Mit Blick auf die aktuelle politische Diskussion über die zukünftige Ausrichtung der Land- und Ernährungswirtschaft sagt er weiter: „Der Zuckerrübenanbau ist nicht nur attraktiv für die meisten unserer Rübenanbauer. Er ist auch ein aktiver Beitrag zur Vielfalt in der landwirtschaftlichen Fruchtfolge. Außerdem trägt unsere Zuckerproduktion gerade in den ländlichen Räumen direkt und indirekt zu Arbeitsplätzen und Wertschöpfung bei.“

Auch in diesem Jahr werden Ökorüben zu Biozucker verarbeitet. Nordzucker hatte im Vorjahr zusätzliche Verträge mit Anbauern in Deutschland, Dänemark, Schweden und Litauen geschlossen und so die Produktion ausgeweitet. Die Biozucker-Produktion erfolgt in den Werken Schladen, Kedainiai und Nykøbing.

Kampagneende im Januar

Axel Aumüller, Vorstand Produktion, sieht die Werke in allen Ländern gut gerüstet für die bis in den Januar laufende Kampagne: „Mit unseren Investitionen in die Bereiche Lagerung und Logistik haben wir den Markt fest im Blick und realisieren den Qualitätsanspruch unserer Kunden.“ Der zweite Schwerpunkt innerhalb der Produktion liegt auf der Verbesserung der Energiebilanz der Werke. Aumüller weiter: „Auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten halten wir Kurs in Sachen Energieeffizienz und Reduzierung von Emissionen. Wir verfolgen unser Ziel konsequent weiter, den CO₂-Ausstoß in unseren Werken zu senken und langfristig ohne fossile Energie auszukommen.“

Die Startdaten aller Nordzucker-Werke für die Kampagne 2019/20 hier in der Übersicht:

Deutschland	
Clauen	17. September
Klein Wanzleben	26. September
Nordstemmen	13. September
Schladen	14. September (Ökorüben)
Uelzen	19. September
Dänemark	
Nakskov	1. Oktober
Nykøbing	1. Oktober (Ökorüben)
Schweden	
Örtofta	26. September
Finnland	
Säkylä	8. Oktober
Litauen	
Kedainiai	1. Oktober (Ökorüben)
Polen	
Chelmsza	12. September
Opalenica	25. September
Slowakei	
Trenčianska Teplá	17. September

Hintergrund

Kampagne

Als Zuckerrübenkampagne oder kurz: Kampagne wird der Zeitraum des Jahres bezeichnet, in dem die Zuckerrüben in den Zuckerfabriken zu Zucker verarbeitet werden. Die Kampagne dauert in der Regel von Mitte September bis Januar.

Nordzucker Konzern

Zucker ist unsere Welt. Der Nordzucker Konzern mit Hauptsitz in Braunschweig, Deutschland, ist einer der führenden Zuckerhersteller weltweit. Die Produktpalette aus Rübe und Rohr umfasst Weißzucker, Rohrzucker, Raffinade, Spezialitäten sowie flüssige Zucker. Darüber hinaus stellt das Unternehmen Futtermittel, Melasse, Düngemittel und Kraftstoffe aus erneuerbaren Energien sowie Strom her. Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette hat dabei eine hohe Priorität. Insgesamt stehen 4.000 Mitarbeiter in 21 europäischen und australischen Produktions- und Raffinationsstätten konzernweit für exzellente Produkte und Services und bilden so die Basis für den weiteren Wachstumskurs.